Nr. XV.

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Mittwoch den 13. Juni 1906.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnungen: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betreffend; des Ministeriums des Innern: den Vollzug des Jagdgesetzes betreffend; die Abänderung der Vollzugsverordnung vom 28. November 1899 zum Invalidenversicherungsgesetz betreffend; die Ausgabe der Quittungskarten betreffend.

Berichtigung.

Bekanntmachung.

(Vom 9. Juni 1906.)

Die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betreffend.

Auf Grund des Artikels 186 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und des § 3 der landesherrlichen Verordnung vom 6. Dezember 1901, die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betreffend (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 565), ist in Verfolg des § 61 der Grundbuchausführungsverordnung vom 13. Dezember 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 1007) bestimmt worden:

Für die nachstehenden Grundbuchbezirke:

vom Amtsgerichtsbezirk Schönau

den Grundbuchbezirk Todtnau,

vom Amtsgerichtsbezirk Waldkirch

den Grundbuchbezirk Waldkirch,

vom Amtsgerichtsbezirk Eberbach

den Grundbuchbezirk Schwanheim,

vom Amtsgerichtsbezirk Wertheim

den Grundbuchbezirk Mondfeld

ist das Grundbuch mit dem 1. Juli 1906 als angelegt anzusehen.

Karlsruhe, den 9. Juni 1906.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsch. Dr. Jolly.